



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Abschied und Begrüßung

06.09.1988

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.57.56

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-39101](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-39101)

Megre Rohwinger
Lieber Suppl!

für seinen Dienst als Inspektor sage ich
dir herzlich Dank!

Rel. Prof. an der L.B.A. bzw. dem univ. pol. Gymn.
Als Inspektor ein Freund und Mitarbeiter des Rel.
Lehrer, und denn dir auch wertvoll i. d. best. päd.
Kritik, mehr als Selbster, Helfer, denn als Vorgesetzter.
eine Funktion, die dir diesen Beruf besonders wertig
ist. R.V. in unserer Zeit ist nicht ganz leicht.
Ich sage dir für diesen Dienst Vergeltung, und
dafür, daß dir diesen Dienst immer mit voller Selb-
ständigkeit und Tätigkeit im St. Jakob verbunden hat.
Wird ich danke dir dafür, daß du mir als Person mit
deiner Bedrängnis in Personalfragen weiter helfst.

Handicap
Wien hat
23
Inspektor
Jus. hat
hat für
die ganze
Dietrich
einm.
das ist ein
unhaltbar
zu sein,
und ich
gerne wird
aufkommen,
gibt es auch
damit
Auch ein
Verständnis
von Miss. Tode
der die dem
zu sein wird
schon über
nehmen
wird

Gleichzeitig, liebe Kolleginnen und Kollegen.
die Verwaltung der Nachfolge

Prof. Dr. Theol. Franz Trapp

In der Schule zu Kärnten, und gleichzeitig Pfarrer
von Ditzing und dem neuen Pfarrhofen, wird
er nicht als ~~Katholik~~ und dem Neben und Stützpunkt
aber auch den Notwendigk. d. Kl. Diensten verbräut
denn auch gut ausfüllen. (Straßen)
Denn nicht ein Osttiroler in die großen Ver-
antwortungen der Kirche ein. Prof. an der HAK, HAK, HAK.

Herrn Insp. Gredler.

Engagierter

Eine familiärer, Engagierter Professor
und Religionslehrer, und von allen seit 30 Jahren
in der Ausbildung von RL an der DAV. Ak. sehr
tätig, bringt vor allem einige neue Akzente
in das Amt ein, und stellt einen ersten Schritt
in der Verantwortungsübernahme durch Laien
dar. Die Zahl der neuen RL überwiegt ja ein
ein Vielfaches die Zahl der Priester. Ist aber
zu den Pfarrern ^{die mit ihm} hat er eine gute Klammer!
Sein Diözesan ist Pfarrer Gredler in der neuen
Pfarrer St. Pirmin.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen, und tolle tolle
St. Erbe halt. u. halt, Ihren St. Vertrauen auch gegen
zu bringen

6. 9. 1938

57

Abschied und Begrüßung

Liebe:

Msgre Hofrat Prof. Albert Jordan, Leiter d. Bism. Schutamt.

Lieber Albert!

Mit diesem Herbst legst du das Schutamt in die Hände des Nachfolgers. Es ist immer schwierig, in ein paar Sätzen ein Lebenswerk und eine Lebensleistung zu fassen und zu würdigen. Weit so in der Kirche wie in anderen menschlichen Gemeinschaften eben oft sehr vieles untergeht, verborgen bleibt. Festlich ist es auch gerade im Dienst der Kirche, du Jesus Christus, das darst du zu einem gewissen Grad dargestellt, denn das was du öffentlich in der Welt zeigen willst geschieht mit nicht so ganz viel.

Aber ich möchte dir doch ein kurzes Ver-geltsgott sagen für das, was du an Lebenswerk und Lebensleistung mitgebracht hast. Koprator in Hall, im jungen Jahre schon in einem Weidner und lang Drvisor, Soldatenseelsorger, Schutamtkurat, und dann nicht das Schutamt, sondern zunächst ein den Auftrag, ein langjährig notwendiges Schutamt aufzubauen, das nicht vorhanden war. Und sehr bald hat sich herausgestellt, die dringende dem Schutamt war, was die Zahl der Religionslehren ja jah angestiegen ist. Es kamen durch Jahr hundert große Verdienste in organisatorischen, sozialen und rechtlichen Bereich dazu, ich erinnere mir an die Regelung für die geistl. R.L., die zu einer Bescheidung Dension kamen, ich erinnere an die Versicherungen f. R.L. bei den religiösen Abm-igen usw. Das Schutamt hatte auch viele Jahre die Lasten der Verwaltung R. Justiz zu tragen, mit anderen die Organisation und Durchführung der Katechetischen Tage. Die eine große Hilfe ist die Stille die gute Fr. Vinzentina gewesen, die ihre Arbeitsstunden nicht geteilt hat.

Dem Nachfolger kann wieder ein ein erige-laufener Schutamt übergeben, und brauchst dich über die org. Stille sehr nicht viel den Kopf zu zerbrechen.

Ich möchte dir ein Namen der Adresse kurzlich danken. Als einzige Sorge bleibt uns dein Ge-sundheit, und ich möchte dir eine dauernde, und mir ein gelegentliche Betreuung erwünschen, und wenn ich da behilflich sein kann für ich es gerne. Aber nur ich nicht wohl, wenn du mir so als ein samer Adler im alten Tirolerhaus in der Ecke Österreichs haust.

Das sag
mir
ich das
sagen
oben
oben
oben

Als trüben: Dem Ehrwürdigen Träger des laubten Tirol die Geschichte der Tiroler Landtage.